

Hier finden Sie in der Regel wöchentlich einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als [spezielle Playlist](#) verfügbar. (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Jobwunder durch Hartz IV und Co.?](#)
2. [Aktionswoche gegen den US-Militärstützpunkt in Ramstein 3.-10. September](#)
3. [Protest gegen Drohnenkrieg-Beteiligung der Bundeswehr in Schleswig-Holstein](#)
4. [ZDF Sommerinterview mit Sahra Wagenknecht](#)
5. [RT-Sommerinterview mit Linken-Chef Bernd Riexinger: "Merkel muss Kotau vor den USA beenden"](#)
6. [Die Story: Wohnung verzweifelt gesucht - Warum die Mieten explodieren](#)
7. [Die Story: Bauern in der Klemme - Welche Zukunft hat die Landwirtschaft?](#)
8. [KenFM am Set: Ökologische Zeitbombe in Griechenland](#)
9. [KenFM im Gespräch mit: Wolfgang Bittner \(„Die Abschaffung der Demokratie“\)](#)
10. [Schulz fordert Abzug von US-Atombomben. Bundesregierung will das nicht.](#)
11. [Merks Kanzleramt schickt eigene Leute als "Mini-Jobber" zur CDU für den Wahlkampf](#)
12. [Gruppe42 im Dialog: Dirk Pohlmann über "Macht&Kontrolle, Medien und geheime Dienste"](#)
13. [How the World May End - John Pilger on Venezuela, Trump & Russia](#)
14. [Streit um Nordkorea - Wer ist schuld an der Eskalation?](#)
15. [Aufwachen #228: Wahlkrampf mit Schulz, Wagenknecht, Rachehofer + Merkel beim RTL \(mit Hans Jessen\)](#)
16. [Kabarett, Satire und Co.](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Jobwunder durch Hartz IV und Co.?**

Immer wieder verkaufen Politiker die Agenda 2010 als deutsches Erfolgsmodell zur Senkung der Arbeitslosigkeit. Dabei zeigen neue Studien: Der Rückgang der

Arbeitslosigkeit seit Mitte der 2000er Jahre ist weniger auf die Hartz-Reformen zurückzuführen, sondern vielmehr auf die gestiegene Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Unternehmen und die gute konjunkturelle Entwicklung. Dafür sind die gesellschaftlichen Schäden der Hartz-Reformen enorm: die prekäre Beschäftigung wächst, die Altersarmut steigt. Immer mehr Menschen geraten trotz Arbeit ins gesellschaftliche Abseits.

Zitate aus der Sendung [transkribiert]:

Prof. Peter Bofinger: "Im Großen und Ganzen ist es ein großer Mythos, es erinnert mich an die Geschichte von des Kaisers neuen Kleidern, wo alle sich einreden, was das für eine [tolle] Sache ist und man bei genauem Betrachten feststellt, dass es natürlich im Einzelnen bei der Arbeitsvermittlung positive Effekte gibt, dass aber insgesamt dieser große Effekt überhaupt nicht zu erkennen ist."

Bofingers Vorwurf - die Politik vergleiche Äpfel mit Birnen oder anders gesagt, die falschen Jahre.

Als Basis für den Vergleich ziehe die Politik immer das Krisenjahr 2005 heran, das Jahr der letzten Hartz-Reformen, das sei aber Unfug, denn 2005 steckte Deutschland in einer tiefen Rezession.

Peter Bofinger: "Es ist zumindest Ausdruck von ökonomischer Ignoranz wenn man ein Rezessions-Jahr wie 2005 mit einem Boom-Jahr wie 2016 vergleicht."

Bofinger vergleicht deshalb die aktuellen Zahlen mit dem Jahr 2001, vor den Hartz-Reformen. 2001 war die Auslastung der Wirtschaft ähnlich gut, die Konjunktur brummte. Das Ergebnis ist erstaunlich. [siehe Grafik anbei]

Prof. Klaus Welde: "Wenn man sich fragt, wo sind die ganzen Arbeitslosen hin, dann findet man, dass sehr wenige in reguläre Arbeitsverhältnisse gegangen sind. Wir finden viel mehr, dass viele in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen gegangen sind, in marginale Stellen, in Minijobs, in Midijobs. Also die Hartz-Reformen als gesamter Block, so könnte man argumentieren, dass diese dazu beigetragen haben, die Gesellschaft noch weiter auseinander zu differenzieren und letztendlich mit [dazu] beitragen, Armut zu erzeugen."

Monitor: "Die Zahl der Menschen, die arbeiten und trotzdem von Armut bedroht sind hat in Deutschland seit den Hartz-Reformen um 100 Prozent zugenommen, soviel wie in keinem anderen EU-Land."

Prof. Georg Vobruba: "Diese Beschäftigungsverhältnisse haben immer das Risiko mit sich, dass sie einerseits zu 'Armut bei Arbeit', also zu 'work and poor' führen, und andererseits zu dem Risiko, dass man keine anständigen Anwartschaftszeiten für die Altersrente mehr zustande bekommt, also später Altersarmut programmiert ist."





Quelle: [ARD Monitor](#)

2. Aktionswoche gegen den US-Militärstützpunkt in Ramstein 3.-10. September

a. **Stopp Air Base Ramstein: Für Frieden und Abrüstung!**

Podiumsgespräch zur Air Base Ramstein

Der US-Militärstützpunkt Ramstein ist ein zentrales Drehkreuz für die Vorbereitung und Durchführung völkerrechtswidriger Angriffskriege. Die tödlichen Einsätze US-amerikanischer Kampfdrohnen, u.a. in Irak, Afghanistan, Jemen und Syrien, werden über die Relaisstation auf der Air Base Ramstein durchgeführt und forderten bisher Zehntausende von Todesopfern – die weit überwiegende Mehrheit der Opfer waren unbeteiligte Zivilisten.

Die Kampagne „Stopp Air Base Ramstein“ will die vom US-Militärstützpunkt Ramstein ausgehenden Drohnenkriege und die zentrale Rolle der Air Base für die Kriegsführung der NATO ins öffentliche Bewusstsein bringen. Sie will ein gesellschaftliches Klima schaffen, das die Schließung der Militärbasis auf die politische Tagesordnung setzt.

Quelle: [weltnetzTV](#)

b. **Stopp Air Base Ramstein: Flashmob gegen den Drohnenkrieg**

Auf dem Alexanderplatz in Berlin erlebten Touristen und Stadtbummler am 12. August 2017 den Horror des Drohnenkriegs:

Der Drohnenpilot sichtet eine Wagenkolonne, einer der Insassen soll auf einer US-Todesliste stehen. „Seid ihr sicher, dass da unten ein Terrorist ist? Es sind Frauen und Kinder dabei!“, sagt eine Frauenstimme. „Das werden später alles Terroristen“, widerspricht eine Männerstimme und erteilt den Befehl: „Schuss frei! Over!“ Der Drohnenpilot feuert die Rakete ab, eine Explosion zerfetzt einen Kleinbus und seine Insassen.

Berliner Aktivisten der Kampagne „Stopp Air Base Ramstein“ stellen in einem Flashmob eine Szene aus dem Drohnenkrieg nach. In Ländern wie Afghanistan, Pakistan, Irak, Jemen oder Somalia machen die USA mit Drohnen Jagd auf Terroristen und ermorden dabei weit überwiegend unbeteiligte Zivilisten.

Die Kampagne „Stopp Air Base Ramstein“ will die vom US-Militärstützpunkt Ramstein ausgehenden Drohnenkriege und die zentrale Rolle der Air Base für die Kriegsführung der NATO ins öffentliche Bewusstsein bringen. Sie will ein gesellschaftliches Klima schaffen, das die Schließung der Militärbasis auf die

politische Tagesordnung setzt.

Quelle: [weltnetzTV](#)

Anmerkung des Lesers M.L.: Die Aktionswoche gegen die Air Base Ramstein vom 3.-10. September gehört zu den wichtigsten Aktionen der Friedensbewegung in diesem Jahr!

Am 8. und 9. September fahren aus vielen Städten in Deutschland Busse zu den Protesten in Ramstein.

Weitere Infos finden Sie auf der Webseite der Kampagne „Stopp Air Base Ramstein“.

Die Kampagne: www.ramstein-kampagne.eu

[Busse zur Demo](#)

c. **nachdenKEN über: Aufruf zur Kampagne „Stopp Air Base Ramstein“ 2017**

Von deutschem Boden geht Krieg aus, auch wenn die Bundesregierung sich auf Nachfragen in der Bundespressekonferenz dumm stellt oder wider besseren Wissens dreist lügt.

Die Rede ist von Ramstein in der Pfalz. Diese US Air Base ist der größte Militärstützpunkt außerhalb der USA. Von hier aus wurde der völkerrechtswidrige Nato-Krieg gegen Jugoslawien organisiert und das frisch wiedervereinigte Deutschland war aktiv mit dabei.

SPD und Grüne brachen das Völkerrecht. Ein Verbrechen, das nach den Nürnberger Prozessen nie wieder unbestraft bleiben sollte. Pustekuchen. Aber es kommt noch dicker. Über Ramstein wurde der Irak in die Steinzeit zurückgebombt. Das legte den Grundstein für den IS und führt uns direkt nach Barcelona!

Was wir im Westen an Anschlägen erleben, ist die Rache einer Generation, die im mittleren Osten lebt und jeden Tag mit Killer-Drohnen konfrontiert wird.

Afghanistan, Libyen, Syrien - und völlig unter dem Radar, der Jemen - sind Staaten, in denen US-Drohnen, die via Ramstein gelenkt werden, Menschen willkürlich töten. Auf einen "Terroristen" kommen 40 Zivilisten, die Ramstein als Kollateralschaden verharmlost.

Ramstein ist ein Ort in Deutschland, an dem professionell und mit Hilfe von Maschinen täglich Mord organisiert und ausgeführt wird. Wer Mörder deckt, macht sich strafbar und gehört vor ein Gericht, auch wenn er sich im Wahljahr 2017 erneut auf das Kanzleramt vorbereitet. Aber auch die politische Resterampe hält sich bei Ramstein vornehm zurück oder formuliert Kritik eher butterweich.

Dabei wäre es so simpel. Wer von deutschem Boden aus Angriffskriege führt, missbraucht unsere Gastfreundschaft.

Kündigung lautet die einzig vertretbare Konsequenz und das ist machbar.

Wenn die Politik nicht den Mumm hat oder mit den Mördern im selben Boot sitzt, um Ramstein endlich dicht zu machen, müssen wir es tun. Die Bürger der Bundesrepublik!

Nie war der Zeitpunkt besser geeignet, denn die USA sind unter Trump für jeden sichtbar zum politischen Irrenhaus mutiert. Jetzt Ramstein dichtmachen und sich dann aus einer US-befehligen Nato verabschieden.

Sicherheit auf dem eurasischen Kontinent muss durch Eurasien selber organisiert werden. Kooperation statt Konfrontation, lautet die Lösung.

Es gibt viel zu tun:

Vom 3. - 10. September trifft sich die Friedensbewegung in Ramstein

Vom 8. - 10. September gilt es, die Air Base selbst massiv mit eigener Präsenz zu behelligen.

Stören wir die Organisatoren von Mord und Totschlag, wo wir es können.

Ramstein dichtmachen ist unser Ziel. Kommt und zeigt Gesicht für den Frieden!

Hier der Link zur Kampagne: www.ramstein-kampagne.eu

Quelle: [KenFM](#)

d. **Die Geschichte der Amerikaner in der Pfalz - Leben auf dem Pulverfass**

Mit den US-Soldaten kommt nach 1945 auch der amerikanische Lebensstil in die Pfalz. Internationale Kriege, Krisen und Terroranschläge haben das Verhältnis zwischen Deutschen und Amerikanern seither immer wieder verändert.

Rock' n Roll in der Pfalz - Sie kommen nach dem Zweiten Weltkrieg und sie bringen einen neuen Lebensstil in viele pfälzische Städte und Gemeinden. Ihre Musik, ihre Kleidung, ihr Essen und ihre Autos: So ein bisschen eröffnen die Amerikaner den Pfälzern die große weite Welt. Und das amerikanische Militär lockt auch gerne zu seinen Tagen der offenen Tür in die Kasernen oder zu spektakulären Flugtagen auf die Flugplätze. Es entstehen viele Freundschaften in den 1950er und 1960er Jahren.

Widerstand gegen die "Waffenkammer" der Amerikaner - Ab den 1970ern wird die Einstellung zu den Amerikanern kritischer. Fluglärm, Aufrüstung, Nato-Doppelbeschluss: das amerikanische Militär wird zunehmend zur Belastung. Und die Pfalz zum Flugzeugträger und zur Waffenkammer. In Fischbach lagern Atomsprengköpfe, in Clausen Giftgas, Ramstein wird zum Brückenkopf der USA für die Kriege am Golf, im Irak und in Afghanistan.

Beziehungswandel in Zeiten internationaler Krisen – Internationale Krisen und Terroranschläge haben das Miteinander von Pfälzern und Amerikanern stark verändert. Auch die Flugtagkatastrophe in Ramstein, der Abtransport des Giftgases oder der Absturz einer Galaxy: Immer wieder wurde die Beziehung von Einheimischen und amerikanischen Soldaten vor neue Herausforderungen gestellt. Deutsche und Amerikaner, die all das miterlebt haben, erzählen. In einer Zeit, in der die amerikanischen Militärs häufig sehr zurückgezogen leben, ein außergewöhnlicher Einblick.

Film von Bernd Schmitt

Quelle: [SWR](#)

Anmerkung C.G.: Ein sehr sehenswerter Beitrag, nur schade, dass der SWR für den Beitrag den "Tiefflug-Müller" nicht interviewt hat. Albrecht Müller hatte sich damals aktiv gegen den Tieffluglärm in der Pfalz engagiert. In dem Beitrag wird von einer zunehmenden Abkapselung der US-Militärs seit dem Sept. 2001 gesprochen. Die früheren freundschaftlichen Verbindungen zur Bevölkerung vor Ort, auch über Vereine, und auch die positiven Auswirkungen zur örtlichen Wirtschaft, werden verringert. Auch von Konversion wird in dem Beitrag gesprochen, ein früherer Flugplatz werde nun als Gewerbegebiet genutzt, am Flugplatz Zweibrücken seien 2500 neue Arbeitsplätze geschaffen worden, wo es vor dem Abzug der Amerikaner lt. Landrat Duppré nur noch ca. 350 zivile Beschäftigte gegeben hatte. Doch auch die Bedeutung der Ramstein Air Base wird besprochen.

Zitat: "Die Air Base (Ramstein) wird als internationale Drehscheibe und Brückenkopf immer bedeutender, zählt zu den wichtigsten Militärbasen weltweit. Auf dem Flugplatz werden Milliarden von Dollar investiert und mittlerweile spielt Ramstein im Drohnenkrieg der Amerikaner eine zentrale Rolle. Über diese Relaisstation werden Funksignale bei Drohnenangriffen weitergeleitet. [...] Vom Nato-Hauptquartier in Ramstein wird auch der Raketenabwehrschild des westlichen Bündnisses koordiniert."

3. Protest gegen Drohnenkrieg-Beteiligung der Bundeswehr in Schleswig-Holstein

Wir schauen nach Schleswig-Holstein. Rund 100 Musiker haben am Vormittag die Einfahrt zum Fliegerhorst Jagel blockiert. Damit protestierte das Aktionsbündnis "Lebenslaute" gegen die Beteiligung der Bundeswehr an Drohnenkriegen. Vom Luftwaffenstützpunkt fliegen Tornados Aufklärungsflüge. Außerdem entwickelt die Bundeswehr in Jagel offenbar ihre eigenen Kampfdrohnen. Matthias Witte sprach

darüber mit Andreas Will, Sprecher des Aktionsbündnisses Lebenslaute“.

www.lebenslaute.net

Quelle 1: [Sputniknews](#)

Quelle 2: [Soundcloud](#)

4. **ZDF Sommerinterview mit Sahra Wagenknecht**

Berlin direkt“ setzt auch im Bundestagswahljahr seine traditionelle Reihe der Sommerinterviews fort. Thomas Walde spricht mit Sahra Wagenknecht, der Spitzenkandidatin DIE LINKE.

Der Schwerpunkt des Gesprächs liegt auf dem Wahlprogramm der Partei, ihren Vorschlägen in der Renten- und Sozialpolitik sowie der Forderung nach radikaler Umverteilung.

Während der parlamentarischen Sommerpause - und mitten im Wahlsommer - interviewen die Moderatoren von “Berlin direkt”, Bettina Schausten und Thomas Walde, die Spitzen der deutschen Politik. [...]

Zitat Sahra Wagenknecht via facebook:

“Leider ist es so, dass die Politik in den letzten Jahren die Weichen so gestellt hat, dass eine Minderheit profitiert, aber die Mehrheit vom Wirtschaftswachstum nichts mehr abbekommt. Und das ist doch ein riesiges Problem. Und das kann man doch nicht wegreden. Also: eine Million Leiharbeiter, immer mehr Befristete, immer mehr Teilzeitjobs. Und natürlich gibt es für viele Leute trotz guter Qualifikation inzwischen Schwierigkeiten, von ihrer Arbeit noch einigermaßen leben zu können. Das hat auch was mit explodierenden Mieten zu tun. Und wenn man das wegredet, also ich finde das absurd. Man muss darüber reden: Was hat die Politik an Weichen falsch gestellt, dass es zu dieser sozialen Spaltung kommt? Wir sind ja ein sehr reiches Land. Wir sind ein Land, in dem es nicht notwendig wäre, dass so viele Menschen Angst vor Altersarmut haben. Aber das sind doch Ergebnisse politischer Entscheidungen, dass wir heute eben zum Beispiel die Rente kaputt gekürzt haben. Da waren alle Parteien außer der LINKEN beteiligt.”

Quelle: [ZDF Bericht aus Berlin](#)

Hierzu der [Leserbrief an die Zuschauerredaktion des ZDF von Manfred Hansel und die Nachbemerkung von Albrecht Müller](#).

Anmerkung C.G.: *Thomas Walde legt sich mächtig ins Zeug, die Partei DIE LINKE und speziell deren Spitzenkandidatin zu diskreditieren und versucht Angst vor “drohendem Sozialismus” zu verbreiten. Sahra Wagenknecht ist ausgeschlafen genug, stets souverän zu kontern und darauf hinzuweisen, dass das, was der Journalist vermeintlich “radikale Positionen” nennt, größtenteils klassisch sozialdemokratische*

Forderungen sind. Wagenknecht schafft es, obwohl Walde ihr ständig verbal gegen das Schienbein tritt und ins Wort fällt, nicht nur außerordentliche Sachkenntnis und echte Leidenschaft zu beweisen, sondern dabei auch noch sympathisch überzukommen. Chapeau!

5. **RT-Sommerinterview mit Linken-Chef Bernd Riexinger: “Merkel muss Kotau vor den USA beenden”**

Im ausführlichen Interview im Berliner Karl-Liebknecht-Haus spricht der Vorsitzende der Linkspartei, Bernd Riexinger, mit RT-Deutsch-Redakteur Kani Tuyala über aktuelle innen- und außenpolitische Themen vor der Bundestagswahl.

Auf innenpolitischer Ebene geht es dabei unter anderem um die Aussichten eines möglichen rot-rot-grünen Bündnisses bei den Bundestagswahlen und die Erfolgsperspektiven der eigenen Partei.

Riexinger kommentiert in scharfen Worten die soziale Lage in Deutschland. “Keine Rente darf unter 1.050 Euro gehen”, zeigt sich der Linken-Vorsitzende überzeugt und ergänzt, dass “der Aufschwung bei der Mehrheit der Bevölkerung” nicht ankomme. Im Bereich der Außenpolitik geht Riexinger zunächst auf die sich aktuell zuspitzende Situation in Venezuela und die von US-Präsident Donald Trump unterzeichneten neuen Russland-Sanktionen ein. Der Bundesvorsitzende der Partei Die Linke fordert auch einen Wandel des europäischen und deutschen Verhältnisses zu Moskau. Auch die neuen US-Sanktionen gegen den Iran kritisiert der Linken-Chef.

Bundeskanzlerin Angela Merkel solle “endlich aufhören, [...] ständig den Kotau vor den USA” zu machen, fordert Riexinger abschließend. Zum Ende des Interviews geht der Vorsitzende der Linkspartei auf die Affäre um den niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil ein und spricht von einem “grundsätzlichen Dilemma neoliberaler Politik”.

Quelle: [RT Deutsch](#)

6. **Die Story: Wohnung verzweifelt gesucht - Warum die Mieten explodieren**

Die Mietpreisbremse der Großen Koalition hat zu viele Ausnahmeregelungen, ist zu undurchsichtig und hat die Mietpreisspirale nicht aufgehalten. Der Film begleitet drei Familien auf ihrer verzweifelten Wohnungssuche - und zeigt dabei, warum es auch in absehbarer Zeit schwer sein wird, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Autor/-in: Ulrike Michels

Quelle: [WDR](#)

7. **Die Story: Bauern in der Klemme - Welche Zukunft hat die Landwirtschaft?**

Viele Landwirte haben große Summen in modernste Technik investiert und sich damit verschuldet. Moderne Technik, hochgezüchtete Rassen, der Einsatz von Dünger - alles für mehr Ertrag - das gilt seit Jahren bei Politik und Verbänden als

Überlebensgarantie der Landwirtschaft.

Quelle: [WDR](#)

8. **KenFM am Set: Ökologische Zeitbombe in Griechenland**

[...] Wer sich den Fall des hochverschuldeten Griechenlands dann genauer ansieht, kann erkennen, dass auch die deutsche Politik, als Erfüllungsgehilfe der Wirtschaft, bewusst wegsah, als man in Athen die Milliarden an Euros aus Krediten vor allem dazu nutzte, um deutsche Wirtschaftsgüter zu erwerben. Der Boom der deutschen Wirtschaft ist auch ein Ergebnis dieser Lawine billigen Geldes in Griechenland. Um wirtschaftlich wieder auf die Beine zu kommen, hätte Hellas früher einfach die eigene Währung abgewertet. Das ist aber nicht mehr möglich, denn kein Land der Euro-Zone kann über die Einheitswährung souverän entscheiden. So kommt es, dass der Sparkurs Griechenlands die Rest-Wirtschaft vollkommen lahmgelegt hat. Die Arbeitslosenquote bei Jugendlichen liegt bei über 60 % und hat dafür gesorgt, dass die, die das Land umbauen sollen, ins europäische Ausland abgewandert sind. Auch nach Deutschland. Hier sorgen sie für zusätzlichen Druck auf dem Arbeitsmarkt. 30 % der Griechen leben ohne jegliche Krankenversicherung, sie ist unbezahlbar, oder aber sie stehen sich als Patienten die Füße in den Bauch, um einen Arzttermin zu bekommen. Krankenwagen stehen herum, das Benzin ist zu teuer. In so einer Situation ist Umweltschutz für die Menschen kaum noch ein Thema und das hat folgen. In Sichtweite des Olymps hat die Stadt Katerini kein Geld mehr, um die seinerzeit auch mit deutschem Know-how errichtete Mülldeponie so zu betreiben, dass sie keine Gefahr für die Gesundheit der Menschen darstellt. [...]

Quelle: [KenFM](#)

[KenFM am Set: Ökologische Zeitbombe in Griechenland](#) from [KenFM](#) on [Vimeo](#).

9. **KenFM im Gespräch mit: Wolfgang Bittner („Die Abschaffung der Demokratie“)**

Als Willy Brandt den Ausspruch von sich gab: „Mehr Demokratie wagen“, hätte es den meisten von uns dämmern müssen. Wieso „mehr“? [...] Es gibt in den Schlüsselpositionen der Politik schlicht keinen echten Volksvertreter. [...] Wolfgang Bittner der gelernte Jurist und leidenschaftliche Schriftsteller ist seit den späten 70igern ein scharfer Kritiker des politischen Status quo. Er nennt im sogenannten Super-Wahl-Jahr 2017 Ross und Reiter, greift die Eliten scharf an und verzichtet dabei vollkommen darauf, sich eine Rückrunder-Option offen zu halten. [...] Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf. Wer in der Scheindemokratie wartet, wird „demokratisch“ verheizt.

Zitat Bittner [transkribiert]: “Was ich besonders schlimm finde, das ist die Lebensunsicherheit heute, für viele Menschen. [...] Das hängt nicht nur mit den Beschäftigungsverhältnissen zusammen mit Billiglöhnen und dass befristete Arbeitsverträge immer mehr kommen. Junge Leute können zum Teil gar keine Familie gründen [...] Sie können nicht planen. [...] Nun wissen viele gar nicht, dass wir seit der Ukraine-Krise akute Kriegsgefahr haben. Immer wieder an den Grenzen zu Russland patrouillieren B52 Bomber mit Atombewaffnung, und die deutsche “Speerspitze”, auf die Frau von der Leyen so stolz ist, steht 120 Kilometer vor den Stadtgrenzen St. Petersburgs. In Polen stehen die Raketen, in Bulgarien, in Rumänien (auch). Das kriegen viele Menschen nicht mit [...] Das ist ein kalter Krieg, der sehr schnell zu einem heißen Krieg werden könnte, und ich schreibe ja in meinem Buch “Die Eroberung Europas durch die USA” auch von einer Langzeitstrategie der USA, die sich über Jahrzehnte nicht verändert hat. Egal wer dort als Präsident an der Regierung ist, die “Nebenregierung” Deep State oder wie auch immer man dies nennen will, die Hochfinanz, die Federal Reserve und die Geheimdienste, sie verhindern eine Politik, die gegen ihre Interessen geht. Wenn Donald Trump zum Beispiel zu Anfang Frieden wollte oder ein gutes Verhältnis zu Russland, dann wird er abgeblockt bis dahin, dass er sich völlig wendet um in den Kreisen, die ihn bekämpfen noch akzeptiert zu werden, auch bei der armen benachteiligten Bevölkerung in der USA. Dann lässt er schnell mal völkerrechtswidrig Raketen auf einen Stützpunkt in Syrien schießen. Frau Merkel sagt dann, das könne sie verstehen, Frau von der Leyen sagt, das war ein Warnschuss, unglaublich, das ist ein eklatanter Verstoß gegen das Völkerrecht und das müsste thematisiert werden, wird es aber nicht.”

Inhaltsübersicht:

00:02:15 Kindheit und Jugend: Flucht aus Schlesien

00:12:50 Bittners Werdegang bis zum Schriftsteller

00:24:52 Politische Strategie der USA, Russland-Bashing und mediale Propaganda

00:53:00 Generation @: Was man tun kann

01:05:01 Spaltung Europas und die NATO-Kriegspolitik

01:13:52 Pulverfass USA

01:17:05 Sind wir (noch) souverän?

01:27:02 Prognose zur Bundestagswahl

01:33:25 USA-Bild: Veränderung der Bewertung

01:39:33 Wirtschaftliche Beziehung und kulturelle Verbundenheit: Deutschland - Russland

Am 4. Oktober 2017 findet eine Vortragsveranstaltung mit Willy Wimmer und Wolfgang Bittner zum Thema „Der Einfluss der USA auf Europa - Die USA-EU-Russland-Krise“ im Kino Babylon, Rosa-Luxemburg-Straße 30, 10178 Berlin, statt.

Beginn ist 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr).

Hier der Link zum Veranstaltungshinweis:

<https://kenfm.de/veranstaltung-wimmer-bittner/>

Quelle: [KenFM](#)

10. Schulz fordert Abzug von US-Atombomben. Bundesregierung will das nicht.

Kanzlerin Merkel sieht das nicht so, wie die Sprecherin der Bundesregierung heute klarstellte. Solange Deutschland nuklear bedroht werde, müsse die Abschreckung sein. Tilo wollte vom SPD-geführten Auswärtiges Amt wissen, ob die Forderung des SPD-Chefs mit Sigmar Gabriel abgestimmt wurde. Schäfer weiß es nicht, geht aber davon aus. Wie viele US-Atombomben es in Deutschland gibt, will und kann man nicht beantworten...

Ausschnitt aus der BPK vom 23. August 2017

Quelle: [Tilo Jung](#)

11. Merkels Kanzleramt schickt eigene Leute als "Mini-Jobber" zur CDU für den Wahlkampf

Drei Mitarbeiter aus dem Kanzleramt arbeiten während des Wahlkampfs auch noch als Mini-Jobber bei der CDU: Das hat Steffen Seibert, Sprecher der Bundesregierung, heute bestätigt. Schon 2009 und 2013 sei dies in einem Fall so gewesen. Die Kanzlerin nutzt zudem die Flugbereitschaft der Bundeswehr im Wahlkampf. Die CDU bezahle die Flüge, versichert Seibert. Wie viel das genau kostet, wie viel die "CDU-Minijobber auf €450-Basis" verdienen und wie viel sie für die CDU arbeiten, blieb heute aber offen...

Ausschnitt aus der BPK vom 21. August 2017 -

Quelle: [Tilo Jung](#)

12. Gruppe42 im Dialog: Dirk Pohlmann über "Macht&Kontrolle, Medien und geheime Dienste"

Dirk Pohlmann ist ein renommierter und ausgezeichnete Filmemacher der sich mit Dokumentationen zu dem Themenkomplex Militär, Geheimdienste und Medien seine internationale Reputation verdient hat.

Für Gruppe42 war Dirk Pohlmann in Wien und David Kyrill führte mit ihm ein Gespräch über seine Arbeit, den Zustand der sogenannten Massen- und Leitmedien, sowie zu Geheimdiensten und verdeckten Operationen.

Relevante Bücher zu dem Thema:

“Das Schachbrett des Teufels: Die CIA, Allen Dulles und der Aufstieg Amerikas heimlicher Regierung” von David Talbot

In englischer Sprache:

“The Devil’s Chessboard: Allen Dulles, the CIA, and the Rise of America’s Secret Government”

“CIA-die ganze Geschichte” von Tim Weiner

„(Geheimdienste) sind arme Schweine. Die leiden unter zwei psychischen Krankheiten: Die eine Krankheit beruht darauf, dass sie für das, was sie tatsächlich leisten, niemals öffentliche Anerkennung bekommen. Es ist unvermeidlich so, sie müssen ja im Verborgenen arbeiten. Das deformiert die Seele. Die andere Krankheit beruht darauf, dass sie tendenziell dazu neigen, zu glauben, sie verstünden die nationalen Interessen des eigenen Landes viel besser als die eigene Regierung. Diese letztere Krankheit ist der Grund dafür, dass ich ihnen nicht traue.“

Helmut Schmidt

Quelle: [Gruppe42](#)

***Anmerkung C.G.:** Geschichte lernen mit Dirk Pohlmann, anregend und spannend. Der Mann hat nicht nur Ahnung, sondern auch Format.*

13. **How the World May End - John Pilger on Venezuela, Trump & Russia**

In this season’s finale, we speak to John Pilger about the mainstream media pushing for a coup in Venezuela, the Labour Party’s division on #CorbynMustCondemn, UK arms sales to Saudi Arabia and US-Russia relations.

Quelle: [goingundergroundRT](#)

14. **Streit um Nordkorea - Wer ist schuld an der Eskalation?**

Historiker und Friedensaktivist Daniele Ganser sprach am 14.08.2017 in einer Gesprächsrunde des Deutschlandfunk über die Situation von Nordkorea, der Geopolitik des US-Imperiums und Donald Trump.

Weitere Personen im Gespräch:

Roderich Kiesewetter, CDU-MdB, Obmann im Auswärtigen Ausschuss

Prof. Christian Hacke, Politikwissenschaftler Universität Bonn

Quelle: [Deutschlandfunk via youtube](#)

Lesen Sie hierzu auch den [Leserkommentar](#).

15. **Aufwachen #228: Wahlkrampf mit Schulz, Wagenknecht, Racehofer + Merkel beim RTL (mit Hans Jessen)**

Wenn Angela Merkel nach zwölf Jahren im Kanzleramt von einer Rentnerin gefragt wird "Was habe ich falsch gemacht, dass es mir so dreckig geht?", und ein Fernsehmoderator daneben steht und nachschiebt "Ist das nicht schrecklich?" - dann ist Wahlkampf. Aber nicht im öffentlich-rechtlichen Fernsehen, wo man ungern im Streit auseinanderght, sondern bei RTL, wo alleinerziehende Frauen nachhaken, wissen wollen, wo ihr Geld ist und Merkel nur zu sagen bleibt: "Wir bewerten die Kinder im Steuerrecht nicht fair." Dank RTL, das war außerordentlich, lehrreich - einfach grandios!

05:14 Kommentarlesung zu Merkel bei Google

33:21 Wahlkampf in der Heimat

53:08 Wahlkampf im heute-Journal #Politikverweigerung

01:16:55 Mittelmeer Update

01:40:41 Trumps Chaoswoche #PolitikverweigerungII

02:09:49 Error in Barcelona

02:13:45 Merkel und Schulz Clips von Hans

02:36:43 ZDF Sommerinterview mit Sahra Wagenknecht

02:59:31 Schon wieder Racehofer-Sommerinterview

03:26:34 5-Sterne-Journalismus: Merkel bei RTL

04:31:43 Outro: Nick Hanauer

Quelle: [Tilo Jung](#)

dazu auch: **Aufwachen #227: Seenotretterin Lea berichtet, Hunger Games & Merkel im Youtube-Neuland**

Bei wem lässt sich eigentlich noch etwas zur Lage im Mittelmeer erfahren? Die Bundesregierung verurteilt querbeet. Die EU-Kommission ist unansprechbar. Die deutschen Parteien sind auf Mainstream-Kurs. Italien ist weit. Lea allerdings war auf dem Wasser, sie hat vor Ort mitgeholfen und erklärt uns ihren privaten Blick auf das Mittelmeer und ihre Arbeit dort. Wer darf bei wem aufs Boot steigen? Wer sind die Engine-Fisher? Was soll ein "Code of Conduct" dort, wo doch das Seevölkerrecht gilt, aber ein Menschenleben kaum noch was zählt. Und was macht Libyen..?

09:43 Gespräch mit Lea über Lebensrettung im Mittelmeer

01:16:55 Hunger Games Niedersachsen

01:38:17 Kurznachrichten aus Libyen und Syrien

01:42:08 Kenia - Wie Deutschland nur anders

01:46:56 Bafin-Schock, Diesel-Verschrottung

01:53:25 Rente mit 70
01:57:50 Trumps Feuer & Wut
02:18:22 Big Brother Pausenplausch
02:22:37 Infos zu Aufwachen-Live am 4. September
02:27:34 Polen-Update
02:30:25 Geldsprudel in Kommunen
02:32:13 Gitmo-Nation Bayern
02:39:40 Merkel in Youtube-Neuland
Quelle: [Tilo Jung](#)

16. **Kabarett, Satire und Co.**

WaPo Chief Celebrates Trump's Commitment To Endless War
Quelle: [The Jimmy Dore Show](#)

What People Are Missing About Charlottesville Protest

Jimmy Dore: "Do you think the establishment sees the possibility of working people on both sides of the political spectrum meaning the left and right actually figuring out that this is the one party rule and we're all being screwed and the same people who voted for Obama can get together with the same people who voted for Trump and sometimes they are the same people?! Do you think that this kind of racial tension is intended by the establishment to divide people?"

Tim Black: "[...] The police stood down and let this go down. [...] The violence that happened is horrible and no one justifies this, but did you believe that this could not have been prevented? This was a plan [...] There is a reason why they didn't step in. [...] I believe it's tactical to a certain degree [...] Don't tell me that you don't smell something there that's rotten."

Jimmy Dore: "And People forget, both political parties are rotten."

Tim Black: "These people who believe race or minorities are the problems in America, they couldn't be further from the truth [...] Black people own 1% of the land in America [...] It's always been this way the rich get richer, the poor get poorer. We're gonna have to wake up [...] This is the game. It's a big club and you ain't in it. You are not in the club. It's not [the minorities] owning the club and keeping you out. It is the establishment keeping you out! Money is bigger than any colour in this country. [...] People are unhappy with their current economic situation and they need someone to blame."

Quelle: [The Jimmy Dore Show](#)

War - Edwin Starr (Original Vinyl)

Dem Text dieses Songs aus dem Jahre 1970 ist wenig hinzuzufügen, er ist aktueller denn je

Textauszüge:

War - What is it good for? - Absolutely nothin'
Ooh war, I despise
'Cause it means destruction of innocent lives
War means tears, to thousands of mother's eyes
When their sons go off to fight and lose their lives
It ain't nothin' but a heartbreaker!
Friend only to the undertaker
Is an enemy to all mankind
The thought of war blows my mind
War has caused unrest
Within the younger generation
Induction, then destruction
Who wants to die?
Has shattered many a young man's dreams
Made him disabled, bitter, and mean
And life is much too short and precious
To spend fighting wars each day
War can't give life
It can only take it away
Peace, love and understanding tell me
Is there no place for anything else?
They say we must fight
To keep our freedoms
But Lord, knows there's got to be
A better way
Stand up and shout it
Quelle: [youtube](#)